

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at

Telephone: +43(732) 7720-53100

Daz man der sellen geschichte  
von nu wurd innen nicht



**D**ar nach an dem dritten tag  
sie moyses nach der warheit sach  
zu dem werich hin wider. do vānd er  
zwen ebraisch man mit ein ander  
vrlowen ich einwas nicht vmb was  
in pāden ward er sehaz  
vnd strafft ir sinen genūg  
den der die schuld auf im trūs  
ben dem was er zornik vngemach  
der selb zornikleichen do sprach  
wer hat dir daz recht gēlen  
daz du richtest vnsē leben  
wez vnder windst du dich  
ich wen du wilst slāhen mich  
Alz du am gestern flūd  
vnd in vnder den sant grūd  
von himen einen lautman  
moyses dez ser wundern began  
der dew verholn warheit  
im so recht hiet gesait  
der ebraisch sprach sen moyses daz wort  
ich han ez wē dem chūng dōre  
vil churzleichen gesait  
da von hiez der chūng vnuerzeit  
moyses dem tesen nach iāsen  
vnd wolt in halen lazen erflāhe  
wan daz der rām weiz man  
von dem land da eutran  
**D**o der gotz weigant  
serāumpet her esyphen laut  
do chom er alz ich gelesen han  
durch ein wūt in madian  
dew was ein nichlew haubestat  
vnd was an daz rot mer gesat

97  
Mit paw da vor madian  
der ich ew geneunt han  
wan abraham von sechura  
in separ. der pawwet alda  
die stat in dem land  
die er nach im selb nant  
Alz ir sein nam wol zam  
moyses do gesungen chom  
zu einem prunn vor der sellē stat  
durch rū er dar nauher trat  
vnd wolt da dew rū han  
nu was gesetzen in der stat madian  
ein edel ewart do  
der was geharzen jetro  
siben tochter het er  
die chomen gesungen her  
nach irem sit vnd wolten  
trenken als si solten  
ir vich daz was ir sit do  
do si stunden also  
bei dem prunnen do chomen  
sarch herrter vnd nahmen  
den unchfrawen den prunnen  
vnd do si in also gewunnen  
wan si wolten ir vil sekrenht hāt. e  
daz selb tet den unchfrawen we  
wis moyses der gut  
die unchfrawen dez gewaltz behūt  
vnd half in wol zerecht  
hin ab dem prunn flūs er die chnecht  
die chomen da nauher me  
e daz die maid trenkten ie

